



1. Kulturfest Bad Sachsa

Zusammen mit „Aktion Mensch“ veranstaltet die integ – Jugend im Sozialverband e.V. dieses integrative Kulturfest. Ziel ist es, Kunst in ihrer Vielfalt aufzuzeigen. Behinderten und nichtbehinderte Künstlerinnen wird eine Plattform geboten, um Kunst und Kultur zu vermitteln. Die Kunst der nicht behinderten Menschen ist oftmals bewusstseins- und leistungsorientiert sowie ausbildungstechnisch ausgefeilt – die Kunst von Menschen mit Behinderung dagegen eher intuitiv. Sie ist spontaner und dadurch ungewohnt frecher und erfrischender für unsere Seh- und Hörgewohnheiten. Wir bedanken uns in diesem Zusammenhang für die Unterstützung durch die Werkstatt Hildesheim und die FH Hildesheim/Holzminden.

Dieses erste Kulturfest in Bad Sachsa gibt allen Zuhörern und Zuschauern die Möglichkeit zu beobachten wie man voneinander profitieren kann. Auch in den folgenden Jahren werden sich die verschiedenen Kunststile unter dem Motto „Art-Attack“ im Kurpark Bad Sachsa begegnen.

Programmübersicht

im Kursaal

Fr. 02. Mai 2003

19.30 Uhr „Pretty Cashanga“ Afromusic/Rock

Sa. 03. Mai 2003

im Kurpark

- | | |
|-----------------------|---|
| 10.30 Uhr – 13.00 Uhr | „Malworkshop“, öffentlich, abstraktes Malen mit begrenzter Teilnehmerzahl, Dozent Dipl. Des. Helfried Hofmann |
| 13.00 – 15.00 Uhr | „Mike Al Becker & die Simulanten“, Deutsch Blues |
| 15.00 – 16.00 Uhr | „George Nussbaumer“, Soul / Blues mit der schwärzesten Stimme des Alpenlandes. |
| 16.00 – 18.00 Uhr | „Gunnar Hofmann Band“, Jazz (Rock/Pop) mit Special Guests. |

Im Anschluss: Session mit George Nussbaumer bis ca. 18.30 Uhr

19.00 – 21.00 Uhr „t.n.c.“, Pop- und Soul. Diese Band vertrat Deutschland 1991 auf der Expo in Japan

ab 21.00 Uhr „Klang Art“, Action – Painting mit Livemusikperformance

So. 04.Mai 2003

im Schützenhaus am Kurpark

11.00 Uhr „Vernissage“, der Künstler Helfried Hofmann zeigt seine großformatigen abstrakten Arbeiten.

12.30 – 14.30Uhr „Pretty Cashanga“, Acht MusikerInnen aus zwei Kontinenten kombinieren verschiedene Musikeinflüsse.

15.00 – 17.00 Uhr „Nighthawks“, satte Bläsersätze, treibende Rhythmusgruppe mit wohltimbriertem Gesang. (Frankfurter Rundschau)

Ausführliche Beschreibung

Freitag 2.Mai 2003

Auftaktveranstaltung im Kurparksaal

Pretty Cashanga

Acht MusikerInnen aus zwei Kontinenten, Afrika und Europa, kombinieren seither afrikanische und europäische Musikeinflüsse zu einer temperamentvollen Einheit. Wer da mit sogenannter „Weltmusik“ rechnet, greift zu kurz. „Unsere Musik beinhaltet von jedem von uns etwas“, sagt Gitarrist und Keyboarder Hajo Finke.

Und so bezeichnen sie ihre Musik als „Kamero“. Der afrikanische Anteil in der Musik von Pretty Cashanga kristallisiert sich am deutlichsten im kontinentaltypischen, mehrstimmigen Satzgesang und den Afro-Rhythmen. Europäisch geprägt, zeigt sich ihre Musik durch Hinzunahme von Elementen des Rock, Pop und Beat.

„Wir wandern mit unserer Musik in Gedanken um die Welt“, sagt Finke. Und das zeigt sich auch in den Sprachen, in denen die Band singt: Deutsch, Englisch, Lingala/Kongolesisch und Bambara/Mali. Aber egal in welcher Sprache: Dir Musik macht immer Stimmung. Lasst Euch einladen zur internationalen Party.

 Claudine Finke – Vocals, Keyboards, Percussion

- 🎸 Joseph Begeame – Vocals/Drums
- 🎸 Christophe Kabambe – Vocals / Percussion
- 🎸 Laurent Coulibaly – Vocals / Lead-Guitar
- 🎸 Olaf Eckard – Vocals / Bass
- 🎸 Klaus Eigenbrodt – Vocals / Rhythm Guitar
- 🎸 Hajo Finke – Vocals / Keyboards / Accoustic Guitar
- 🎸 Joe Le Saxo – Sax. / Percussion / Conga

Samstag 3.Mai 2003

10.30 – 13.00 Uhr Malworkshop

Lernen sie keine Angst vor der Farbe zu haben und entdecken Sie die vielfältigen Möglichkeiten der abstrakten Malerei. Teilnehmen können behinderte und nicht behinderte Amateure sowie Fortgeschrittene. Alle Malutensilien werden gestellt. Unter sachkundiger Anleitung wird ihnen der diplomierte Designer, Maler und Musiker Helfried Hofmann zeigen, wie ,am sich schnell der abstrakt-expressionistischen Malerei nähern kann. Alle Ergebnisse werden danach im Kurhaus ausgestellt. Melden Sie sich bei Frau Kloss unter der Rufnummer: 0511 – 70 148 39 an. Der Kursbeitrag beträgt 15,-€. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

13.00 Uhr Mike Al Becker & die Simulanten *Blues*

Rockmusik mit deutschen Texten. Die Band, um den im Rollstuhl sitzenden Mike Al Becker, ist eine 4 köpfige Rockformation, bestehend aus dem ehemaligen Extrabreit Mitglied Michael Gassmann – Schlagzeug. Andreas Krombholz – Bass, Kirk Bondin – Gitarre und dem Sänger und Bluesharpspieler Mike Al Becker.

15.00 Uhr George Nussbaumer *Blues und Soul*

Geboren 1964 in Linz/Österreich. Der blinde Musiker überzeugt nicht nur als Pianist und Komponist, sondern auch als Sänger. Seine Fans bezeichnen ihn zu Recht als „den Musiker mit der schwärzeste Stimme im Alpenland“. 1996 vertrat er sein Land beim Eurovision Song Contest in Oslo. Zahlreiche CD-Veröffentlichungen, Rundfunk u. Fernsehauftritte machen ihn zu einem der populärsten Musiker Österreichs.

16.00 Uhr Gunnar Hofmann Band *Fusion*

Diese Band steht um den Gitarristen Gunnar Hofmann. Er ist Preisträger des NDR-Hörfest und des Jazzpodium Niedersachsen. Auf seinem Debütalbum „Livin´Mode“ zitiert er grenzüberschreitende Eigenkompositionen des instrumental Jazz (Rock und Blues).


Stilistisch vergleichen lässt sich Hofmanns Musik mit Pat Metheny, Pat Martino, Miles Davis oder Josef Zawinul.

Im Anschluss darf man sich auf eine interessante Musiker – Session mit dem zuvor aufgetretenen Musiker George Nussbaumer freuen.

19.00 Uhr t.n.c. *Pop und Soul*

t.n.c. ist eine Band, die schon seit über 15 Jahren erfolgreich durch die ganze Welt tourt. Ob auf der Weltausstellung in Hiroshima/Japan als stellvertretende Band für Deutschland oder jedes Jahr an der Atlantikküste Frankreichs...

... diese Band versteht es, überall durch ihr spritzig-abwechslungsreiches jazziges Soul- und Pop-Programm, zu überzeugen. Dabei stehen Eigenkompositionen gleichberechtigt neben bekannten Songs von z.B. Eric Clapton bis hin zu Ray Charles.

 Helfried Hofmann – Gitarre / Gesang

 Lars Hansen – Bass

 Oliver Gross – Keyboards / Flöte / Gesang

 Dieter Schmielok – Schlagzeug

21.00 Uhr Klang Art *Action-Painting und Livemusik*

Araische Klänge eines Didjeridus vermischen sich mit impulsiven Schlagzeug-Rhythmen. Kontrastreich unterstützt das der Gitarrist mit elektronischen Gitarrenklängen. Aus dieser unwirklichen Stimmung heraus, reagiert der Maler und Musiker Helfried Hofmann, indem er assoziativ ein Bild auf der aufgespannten Leinwand entstehen lässt. Bei dieser Art der Performance, die vom Kostüm bis zur Lichteinstellung perfekt inszeniert wird, lernt der Zuhörer/schauer die künstlerisch inspirierten Zusammenhänge zwischen der bildenden Kunst und der Musik kennen. Die Performancegruppe ist unbestritten der künstlerische Höhepunkt der Veranstaltung. Gegen Ende des Action Paintings wird man das entstandene Bild ersteigern können.

 Dirk Dräger – Didjeridus

 Helfried Hofmann – Action Painting

 Gunnar Hofmann – Syth. – Gitarre

 Dieter Schmiegelok – Schlagzeug

Sonntag 4. Mai

11.00 Uhr Vernissage *Bilderausstellung im Schützenhaus am Kurpark*

Der Maler und Musiker Helfried Hofmann interpretiert Themen wie „Die 4 Elemente“ oder den „Erdcyclus“. Er lässt den Betrachter in eine abstrakte Welt voller Farben und Formen eintauchen und regt an, sich den fantasievollen Interpretationen anzuschließen. Auf geniale Weise wird der Betrachter dann selbst zum Interpreten, indem er immer wieder neue Details in den großformatigen Bildern Entdeckt. Hofmanns Art abstrakt zu malen, ist eng mit seiner Leidenschaft zur Musik verbunden. Um jedes Detail wird gerungen, bis es seinen Platz in der trotzdem spontan wirkenden Gestaltung seines Kunstwerkes, einnehmen kann. So war es dem Künstler auch ein persönliches Anliegen, bei der Ausgestaltung des Kurparks mit Behinderten der Werkstatt Hildesheim zusammen zu arbeiten. Auch dieses gemeinsame Erarbeiten wird in seiner Ausstellung dokumentiert.

12.30 Uhr Pretty Cashanga *Afromusic/Rock*

(siehe 02.Mai)

15.00 – 17.00 Uhr Nighthawks *Bigbandswing*

Sie sind in der internationalen Jazzszene zu Hause und vermitteln überall, wo sie auftreten enthusiastische Freude an ihrer Musik. Im Mittelpunkt stehen selbstarrangierte Kompositionen (auch eigene Songs) aus den verschiedensten Stilistiken. Die Nighthawks lassen sich schwer in irgendeine Schublade zwängen, denn neben klassischen Swingtiteln á la Cab Calloway oder Duke Ellington interpretieren die neun Profimusiker aus Norddeutschland genauso souverän moderne Pop-/ Rock-/ und Soulmusik. Dies alles vermischt sich mit expressivem Gesang und solistischen Highlights zu einer zündenden Liveshow.

- ~~☞~~ Helfried Hofmann – Gesang
- ~~☞~~ Gunnar Hofmann - Gitarre
- ~~☞~~ Lars Hansen – Bass
- ~~☞~~ Karsten von Lübcke – Piano
- ~~☞~~ Klaus Händel – Sax.
- ~~☞~~ Claus Cordemann – Sax.
- ~~☞~~ Christof van Hal – Trompete
- ~~☞~~ Ansgar Brauner – Posaune
- ~~☞~~ Eddi Phillip – Drums